

Musik

Erste Irish-Night in Poll

Tolles Konzert im Pfarrheim Dreifaltigkeit



Schon weit im Vorfeld waren die Karten für Folk-Rock-Gruppe „Ben Bulben“ aus dem Rhein-Sieg-Kreis ausverkauft.

Diese fand am 9. Mai im Pfarrheim Hl. Dreifaltigkeit in Köln-Poll statt, Veranstalter war der Pfarrgemeinderat der Pfarrei St. Joseph, dessen Vorstandsmitglied Thomas Stramm sich sehr für diese Veranstaltung engagiert hat. Schnell war auch Jutta Karopka vom „Einblick Frauenforum Poll“ überzeugt und so war die Entscheidung getroffen, die Musiker in das Poller Pfarrheim einzuladen.

Es habe sich um ein Experiment gehandelt ist zu hören, die Erwartungen vorher waren entsprechend groß. Die Besucher betreten das mit Irischen Fahnen und Plakaten dekorierte Pfarrheim mit großer Begeisterung und man fand sich direkt in Gesellschaft von Gleichgesinnten wieder. Zur Einstimmung gab es Folk-Musik aus der Konserve, dazu Irisches Bier und Snacks. Um 20.15 Uhr eröffneten Kropka und Stramm die Veranstaltung und hießen

„Ben Bulben auf der Bühne willkommen. Diese heizten ihrem Publikum gleich richtig ein mit traditionellem keltischen Folk gepaart mit modernen Rhythmen und neuen rockigen Sounds. Klatschend und tanzend ließ sich die Menge mitreißen, mal von fetzigen traditionellen Reels, mal von besinnlichen Balladen und die Stimmung während des gut zweieinhalbstündigen Konzertes war anhaltend gut. Die Virtuosen-scheinbar verschmolzen mit ihren Instrumenten, darunter Fiddle, Whistle, Flute und Bodhran bis hin zu E-Gitarre, Bass, Drums und Keyboard. Neu war der Einsatz des „Dudels ohne Sack“ bei der Interpretation des Stückes „Gilles“. Ein einfühlsam beginnendes schottisches Stück, das schnell an Fahrt gewinnt. Die Vielseitigkeit der Gruppe und die Abstimmung zwischen Stimmen und Instrumenten rissen das Publikum an diesem Abend mit und nahmen es mit auf die Reise zur Grünen Insel.

Foto: Carolin Schlüten/EB